

Gewebetransplantate sind sicher

In Deutschland unterliegen Gewebezubereitungen dem Arzneimittelgesetz und gelten als Arzneimittel. Damit gelten umfangreiche Zulassungs- und Sicherheitsvorschriften. Die EU-Richtlinie 2004/23/EG legt in der gesamten Europäischen Union einheitliche Qualitäts- und Sicherheitsstandards für Gewebezubereitungen fest. Die DGFG verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse nach § 20 b und c Arzneimittelgesetz. Darüber hinaus liegen die Genehmigungen der Bundesoberbehörde, dem Paul-Ehrlich-Institut, vor, um Gewebezubereitungen in den Verkehr zu bringen. Jede Gewebespende ist von der Einwilligung über die Prozessierung bis hin zur Transplantation lückenlos dokumentiert und rückverfolgbar.

Kosten und Transport

Für die Bereitstellung des Transplantats berechnet die DGFG eine einheitliche gewebeabhängige Aufwandserstattung. Die Anlieferung erfolgt bei Augenhornhäuten und bei Amnion per Übernacht-Kurier, bei Herzklappen und Blutgefäßen direkt per eigenen Fahrdienst. Die Vermittlungsstelle informiert Sie gerne über Kosten und Transport.



Die Deutsche Gesellschaft für Gewebetransplantation (DGFG)

Die DGFG ist eine unabhängige, gemeinnützige Gesellschaft, die seit 1997 die Gewebespende und -transplantation in Deutschland fördert. Die DGFG hat seitdem ein Netzwerk zahlreicher deutscher Kliniken, Gewebebanken und transplantierender Einrichtungen aufgebaut. Jede medizinische Einrichtung in Deutschland kann Gewebe von der DGFG beziehen. Gesellschafter sind vier Universitäten – Anstalten des öffentlichen Rechts: das Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden, das Universitätsklinikum Leipzig, die Medizinische Hochschule Hannover sowie die Universitätsmedizin Rostock.

Ansprechpartner

Leiterin Vermittlungsstelle

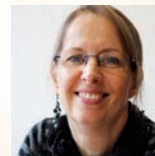


Regina Michaelis



Tanja Petrich

Ärztliche Ansprechpartnerin



Sonja Tietz



Barbara Schmeißer

DGFG

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
GEWEBETRANSPLANTATION
GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT mbH

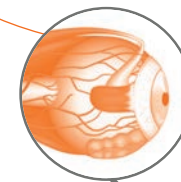
Feodor-Lynen-Str. 21
30625 Hannover
Tel. 0511 - 563 559 30
Fax 0511 - 563 559 55
E-Mail: vs@gewebenetzwerk.de
www.gewebenetzwerk.de

DGFG

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
GEWEBETRANSPLANTATION

GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT mbH

Bundesweite Vermittlung von Gewebetransplantaten



Sie transplantieren – wir vermitteln das Transplantat!

Die Transplantation von Augenhornhäuten und anderen Gewebezubereitungen ist heute Standardtherapie und Spitzenmedizin zugleich. Unabdingbare Voraussetzung sind Gewebespenden. Sie versorgen Ihre Patienten mit Gewebetransplantaten? Sie benötigen für Ihre Operationen Planungssicherheit und Verlässlichkeit?

Wenden Sie sich an die Vermittlungsstelle der DGFG! Wir sorgen dafür, dass Sie sich ganz auf Ihre Patienten konzentrieren können. Die DGFG vermittelt humane Spendergewebe an transplantierende Einrichtungen in ganz Deutschland. Jeder Arzt kann seine Patienten für ein Transplantat bei der DGFG anmelden.

Die DGFG vermittelt:



Kornea



Amnionmembran



LaMEK – Vorpräparierte Hornhautlamellen für DMEK



Herzklappen



Blutgefäße



Transplantate sind ein Geschenk ans Leben

Es ist unser Ziel, Sie zuverlässig und termingerecht mit Transplantaten zu versorgen. Diese stammen überwiegend von verstorbenen Menschen, die nach ihrem Tod selbstlos anderen Menschen helfen wollten. Leider kann es in Einzelfällen dazu kommen, dass sich erst kurz vor Versand herausstellt, dass ein Transplantat nicht freigegeben werden kann. Wir bemühen uns, so schnell wie möglich Ersatz für Ihre Patienten zu finden. Dazu arbeiten wir im Netzwerk mit mehr als zehn Hornhautbanken zusammen. Bitte klären Sie auch Ihre Patienten darüber auf, dass ihr Transplantat von einem Menschen stammt – und damit ein Geschenk ans Leben ist.

Wie kann ich einen Patienten anmelden?

Kornea und Amnion

Die Registrierung Ihrer Patienten erfolgt über die Vermittlungsstelle der DGFG entweder per Fax oder im Internet. Gerne richten wir für Sie einen Online-Account in unserer Datenbank ein. Sobald ein entsprechendes Transplantat verfügbar ist, bekommen Sie ein Angebot mit allen wichtigen Informationen zum Transplantat. Für die Registrierung benötigen wir die Patientendaten, die Grunderkrankung, relevante Nebenerkrankungen sowie Informationen über Voroperationen am Auge.



Kornea: Bei Notfällen stellen wir je nach Gewebeverfügbarkeit innerhalb von ein bis drei Tagen ein Transplantat zur Verfügung.



Amnion: Bei Anmeldung Montag bis Freitag bis 13.30 Uhr erfolgt die Lieferung am nächsten Werktag. Die Standardgröße ist 20 x 20 mm (4 cm²). Eine Lagerung vor Ort ist möglich.

LaMEK – Vorpräparierte Hornhautlamellen für DMEK

Innovation ist der Motor der Medizin. Lamelläre Techniken, insbesondere die Descemet Membrane Endothelial Keratoplasty (DMEK), eröffnen neue Möglichkeiten der Behandlung. Die DGFG bietet Ihnen neben herkömmlichen humanen Transplantaten speziell *vorpräparierte lamelläre Hornhauttransplantate* an. Damit entfällt die aufwändige Präparation im OP.

Ihre Vorteile:

- Standardisierte Herstellung unter aseptischen Bedingungen
- Präparation durch routiniertes Personal
- Kein Verschnittrisiko im OP
- Termingerechte und verbrauchsfertige Anlieferung
- Verringerung der Vorbereitungszeit im OP

Kardiovaskuläres Gewebe (KVG)

Wir benötigen auf dem Formular »Anforderung von Homografts« die genaue Größenangabe der benötigten Transplantate sowie das gewünschte OP-Datum. Die Allokation erfolgt nach Warteliste und Verfügbarkeit. Die Blutgruppe zwischen Spender und Empfänger ist nicht relevant. Die Anlieferung erfolgt am Tag vor der geplanten Transplantation oder in dringenden Fällen am gleichen Tag.



www.gewebetransplantation.de
Empfängerdatenbank mit Online-Account



0511/563 559-52 00



vs@gewebenetzwerk.de



0511/563 559-54
0511/563 559-30